

Die Senatorin für Bildung und Wissenschaft  
Rembertiring 8-12 · 28195 Bremen

An die  
Schulen des Sekundarbereichs I  
im Lande Bremen

Auskunft erteilt  
Renate Raschen  
Zimmer 318a  
T (04 21) 3 61- 6416  
F (04 21) 469 - 6416  
E-Mail  
Renate.Raschen  
@Bildung.Bremen.de  
Datum und Zeichen  
Ihres Schreibens

## **Informationsschreiben Nr.136/2015**

Mein Zeichen  
(bitte bei Antwort angeben)  
20-2  
Bremen, 13.07.2015

### **Schulwettbewerb „Junior-Ingenieur-Akademie – Mit Technik Schule gestalten“ Bewerbungsstart für Schulen mit Konzepten zur Technikbildung ab Klasse 8**

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Deutsche Telekom-Stiftung schreibt in diesem Jahr erneut die „Junior-Ingenieur-Akademie“ aus, die darauf zielt, die technisch-naturwissenschaftlichen Kompetenzen der Schülerinnen und Schüler frühzeitig zu fördern und sie für Berufsbilder im MINT-Bereich zu begeistern.

Eine Junior-Ingenieur-Akademie ist als Wahlpflichtangebot für die Mittelstufe – in der Regel in Jahrgang 8 und 9 – angelegt. Während der zweijährigen Laufzeit soll praxisnah, fächerübergreifend und in Kooperation mit Partnern aus Wissenschaft und Wirtschaft an technischen und naturwissenschaftlichen Themen gearbeitet werden.

Um das Netzwerk engagierter Schulen auszubauen, schreibt die Deutsche Telekom Stiftung zum Schuljahr 2016/2017 bundesweit 15 neue Junior-Ingenieur-Akademien aus. Ab sofort können sich Oberschulen und Gymnasien aus Bremen und Bremerhaven mit einem eigenen Konzept bewerben. Die überzeugendsten Anträge werden von der Deutschen Telekom Stiftung mit einer Anschubfinanzierung von bis zu 10.000 Euro gefördert.

**Bewerbungsschluss ist der 07. Januar 2016.** Den Flyer und das Bewerbungsformular finden Sie im Anhang dieses Schreibens sowie auf der Internetseite der Junior-Ingenieur-Akademie: <http://www.telekom-stiftung.de/dts-cms/de/junior-ingenieur-akademie>

Bitte geben Sie diese Ausschreibung insbesondere an die Fachlehrkräfte der MINT-Fächer weiter und prüfen Sie, ob eine Bewerbung für Ihre Schule von Interesse ist.

Mit freundlichen Grüßen,

im Auftrag

gez. Renate Raschen